

Amtsblatt

für den Regierungsbezirk Stade

Nr. 9

Ausgegeben durch die Regierung in Stade, am 20. März

1974

Inhalt: A. Personalmeldungen:	Seite 173
B. Erlasse und Bekanntmachungen der obersten Landesbehörden: —	
C. Verordnungen, Rundverfügungen und Bekanntmachungen des Regierungspräsidenten:	
Verordnung zur Änderung der Verordnungen über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wasserwerke Himmelpforten, Wittkoppenberg, Stade-Hohenwedel, Stadt Verden, Rotenburg-Süd, Osterwanna, Höhne und Surheide vom 22. 2. 1974	Seite 173
Verordnung über das Verzeichnis der Gewässer zweiter Ordnung im Unterhaltungsverband Nr. 68 Wasser- und Bodenverband Teufelsmoor vom 4. 3. 1974	Seite 174
Umschulungswerk für Angehörige landwirtschaftlicher Berufe — Fachrichtung Verwaltung — im Bildungswerk der DAG e. V. — Bekanntmachung vom 28. 2. 1974 — 101 —	Seite 179
Änderung von Standesamtsbezirken — Bekanntmachung vom 22. 2. 1974 — 207 — 25. 31 —	Seite 182
Änderung von Standesamtsbezirken — Bekanntmachung vom 22. 2. 1974 — 207 — 25. 31 —	Seite 182
Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen — Bekanntmachung vom 25. 2. 1974 — 302. 5. — 30. 111/4 — L. V. 4 —	Seite 182
D. Rechtsvorschriften, Verwaltungsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden:	
Verordnung über Beförderungsentgelte für den Krankentransport im Landkreis Rotenburg (Wümme) vom 14. 2. 1974	Seite 182
Verordnung über Beförderungsentgelte im Kraftroschkenverkehr vom 14. 2. 1974	Seite 183
Verordnung über die Numerierung von Gebäuden in der Gemeinde Jork, Landkreis Stade, vom 4. 1. 1974	Seite 184
Verordnung über Art und Umfang der Straßenreinigung in der Samtgemeinde Lühe vom 18. 12. 1973	Seite 184
Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung, Sitzungsgeld und Reisekostenvergütung an Mitglieder der Verbandsorgane des Wasserversorgungsverbandes Kehdingen vom 7. 2. 1974	Seite 185
2. Satzung zur Änderung der Satzung des Wasserversorgungsverbandes Kehdingen vom 8. 12. 1972	Seite 186
Pflichtprüfung des Wasserversorgungsverbandes Kehdingen, Dollern, für das Wirtschaftsjahr 1972 — Bekanntmachung des Wasserversorgungsverbandes Kehdingen in Dollern vom 1. 3. 1974 —	Seite 187
Pflichtprüfung des Wasserleitungsverbandes Altes Land in Dollern für das Wirtschaftsjahr 1972 — Bekanntmachung des Wasserleitungsverbandes Altes Land in Dollern vom 1. 3. 1974 —	Seite 187
Zuständigkeit nach § 10 des Gesetzes über das Pflanzwesen — Bekanntmachung des Landkreises Bremervörde vom 14. 2. 1974 —	Seite 187
E. Sonstige Mitteilungen:	
Stellenausschreibungen (Grund-, Haupt-, Real- und Berufsbildende Schulen)	Seite 187
Handschriftliche Ergänzung	Seite 188

A. Personalmeldungen

berannt:
ROA Grundmann zum Oberamtsrat, Dezernat 101.
Vet.-Oberrat Dr. Ebach zum Vet.-Direktor, Leiter der Dienststelle des Reg.-Veterinärats in Bremerhaven.

C. Verordnungen, Rundverfügungen und Bekanntmachungen des Reg.-Präsidenten

Verordnung

zur Änderung der Verordnungen über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wasserwerke Himmelpforten, Wittkoppenberg, Stade-Hohenwedel, Stadt Verden, Rotenburg-Süd, Osterwanna, Höhne und Surheide vom 22. Februar 1974.

Auf Grund der §§ 39 und 115 Abs. 2 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) in der Fassung vom 1. 12. 1970 (Nieders. GVBl. S. 457) und des § 19 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) vom 27. 7. 1957 (BGBl. I S. 1110) in der zur Zeit gültigen Fassung wird folgendes verordnet:

§ 1

§ 4 Abs. 1 und 2 der Verordnungen

- über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk Himmelpforten des Wasserversorgungsverbandes Kehdingen in Dollern vom 1. 2. 1971 (Amtsblatt für den Regierungsbezirk Stade — Amtsbl. — S. 25);
- über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk Wittkoppenberg des Trinkwasserverbandes Landkreis Verden in Verden (Aller) vom 15. 10. 1971 (Amtsbl. S. 134);
- über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk Stade-Hohenwedel der Stadtwerke Stade GmbH vom 7. 12. 1971 (Amtsbl. S. 177);
- über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk der Stadt Verden, 309 Verden (Aller) vom 18. 5. 1973 (Amtsbl. S. 101);
- über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk Süd des Wasserversorgungsverbandes für den Landkreis Rotenburg vom 30. 5. 1973 (Amtsbl. S. 110);

Postfach 380

Landkreis

Stade

- f) über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk Osterwanna des Wasserversorgungsverbandes Land Hadeln in Otterndorf vom 21. 6. 1973 (Amtsbl. S. 130);
- g) über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk Höhne des Wasserversorgungsverbandes Bremervörde vom 30. 10. 1973 (Amtsbl. S. 215);
- h) über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Wasserwerk Surheide des Trinkwasserverbandes Landkreis Verden in Verden (Aller) vom 18. 12. 1973 (Amtsbl. 1974 S. 2)

erhalten folgende Fassung:

1. Die untere Wasserbehörde kann zur Befreiung von den Verboten des § 3 mit Zustimmung der oberen Wasserbehörde Ausnahmen zulassen.
2. Die nach § 3 beschränkt zulässigen Handlungen dürfen nur mit Erlaubnis der unteren Wasserbehörde vorgenommen werden.

Die Erlaubnis darf nur versagt werden, wenn eine der dort genannten Handlungen und Maßnahmen auf die durch diese Verordnung geschützte Wasserversorgungsanlage nachteilig einwirken kann und diese Nachteile durch Bedingungen und Auflagen nicht verhütet werden können.

§ 2

§ 4 der in § 1 genannten Verordnung zu a) erhält folgenden Absatz 3:

Das Einvernehmen für die Zulassung von Ausnahmen nach der Verordnung über das Lagern wassergefährdender Flüssigkeiten (VLwF) vom 21. 1. 1971 (Nieders. GVBl. S. 5) erklärt die untere Wasserbehörde mit Zustimmung der oberen Wasserbehörde.

§ 3

§ 4 Abs. 3 der in § 1 genannten Verordnungen zu b) bis h) erhält folgenden Satz 2:

Das Einvernehmen für die Zulassung von Ausnahmen erklärt die untere Wasserbehörde mit Zustimmung der oberen Wasserbehörde.

§ 4

Diese Verordnung tritt am 1. April 1974 in Kraft.

Stade, den 22. Februar 1974

Der Regierungspräsident in Stade

In Vertretung:
Grunenberg.

Verordnung

über das Verzeichnis der Gewässer zweiter Ordnung im Unterhaltungsverband Nr. 68 Wasser- und Bodenverband Teufelsmoor vom 4. März 1974.

Auf Grund des § 52 b des Niedersächsischen Wassergesetzes in der Fassung vom 1. Dezember 1970 (Nieders. GVBl. S. 457), geändert durch Artikel II Nr. 4 des Fünften Gesetzes zur Verwaltungs- und Gebietsreform vom 21. Juni 1972 (Nieders. GVBl. S. 309), in Verbindung mit Artikel II des Dritten Gesetzes zur Änderung und Ergänzung des Niedersächsischen Wassergesetzes vom 25. Juni 1970 (Nieders. GVBl. S. 265) wird verordnet:

Für die Gewässer zweiter Ordnung im Unterhaltungsverband Nr. 68 Wasser- und Bodenverband Teufelsmoor wird das nachstehende Verzeichnis (Anlage) aufgestellt.

§ 2

Die Verordnung des Niedersächsischen Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 10. Mai 1961 (Nieders. GVBl. S. 195) über das Verzeichnis der Gewässer zweiter Ordnung wird hinsichtlich der Nr. 68 des Verzeichnisses aufgehoben, und zwar bezüglich der Gewässer-Nrn. 3, 17 und 20 mit Wirkung vom 1. Januar 1974 bezüglich der übrigen Gewässer-Nrn. mit Wirkung vom 1. Juli 1973.

§ 3

Diese Verordnung tritt hinsichtlich der unter lfd. Nr. 15, 72 und 81 des Verzeichnisses aufgeführten Gewässer am 1. Januar 1974, im übrigen am 1. Juli 1973 in Kraft.

Stade, den 4. März 1974

Der Regierungspräsident in Stade

In Vertretung:

Kroneberg
m. d. W. d. G. b.

Verzeichnis der Gewässer zweiter Ordnung im Unterhaltungsverband Nr. 68 Wasser- und Bodenverband Teufelsmoor.

Nr.	Bezeichnung des Gewässers	Lage (Landkreis, kreisfreie Stadt)	Anfangs- und Endpunkte des Gewässers	
			von	bis
1	2	3	4	
1	Alt-Bergedorfer Schiffgraben	Osterholz	Straße Worpswede-Gasberg	Nr. 90 Umbeck
2	Augustendorfer Kanal	Bremervörde	östlicher Ortsrand Augustendorf	Nr. 38 Oste-Hamme-Kanal
3	Bahndammgraben	Bremervörde	Weidedamm	Nr. 104 Wörpe
4	Beek	Osterholz	Verlufmoorgaben	Hamme